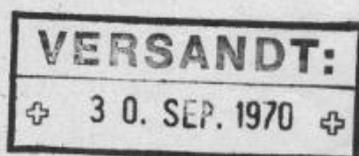




3003 Bern, den 28. September 1970.

Vertraulich

cv

An den Rüstungschef  
-----

Zusammenarbeit Schweiz/Schweden auf  
militärtechnischem Gebiet

---

Am 25. Juni 1970 beantragte das Militärdepartement dem Bundesrat, die Zusammenarbeit mit Schweden auch auf die Gebiete "Uebermittlung" und "Luftverteidigungssystem" zu erstrecken. Das zum Mitbericht eingeladene Eidg. Politische Departement stimmte unserem Antrag am 2. Juli 1970 zu. Wir lassen Ihnen diesen Mitbericht als Beilage zugehen. Wie Sie daraus ersehen, regt das Eidg. Politische Departement zudem an, das Militärdepartement sei im Hinblick auf das bestehende Abkommen mit Schweden zu ersuchen, die Möglichkeit einer langfristigen Zusammenarbeit mit Schweden auf dem Gebiet der Flugzeugbeschaffung zu prüfen. Es bezieht sich u.a. auch auf die diesbezüglichen Feststellungen, die im Rahmen der gegenwärtig hängigen Beschaffung neuer Kampfflugzeuge gemacht wurden. (Mitbericht EPD vom 12.6.70 und Stellungnahme EMD vom 25.6.70.)

Das Militärdepartement erteilte sein Einverständnis zum Mitbericht des Politischen Departements vom 2. Juli 1970. Infolgedessen ersuchen wir Sie, im Sinne der darin enthaltenen Ausführungen im Hinblick auf die nächste Flugzeuggeneration die erforderlichen Abklärungen mit Schweden rechtzeitig an die Hand zu nehmen. Diese werden am zweckmässigsten im Rahmen der bestehenden Zusammenarbeitsregelung im Flugzeug-

sektor (Projektoffizier dipl.Ing. Deutsch) erfolgen.

Das Eidg. Politische Departement weist ferner darauf hin, dass es aus aussenpolitischen Gründen eine möglichst umfangreiche Beschaffung von Kriegsmaterial aus neutralen Staaten begrüssen würde, wobei Schweden seines technischen Entwicklungsstandes wegen am ehesten in Frage komme. Auch diesem Gesichtspunkt ist die gebotene Beachtung zu schenken.

EIDG. MILITAERDEPARTEMENT:

sig. Gnägl

Kopie an: Generalstabschef

Beilagen:

Mitbericht EPD v. 2.7.70  
Protokollauszug aus BR-Sitzung

Kopie ferner an:

- Herrn Botschafter Bindschedler
- Herrn Oberstdivisionär Senn
- Herrn Direktor Grossenbacher